

Gelungener Start in die Wintermeisterschaft der 4. Liga

Faustball Wallisellen: Herren-1-Team gewinnt alle drei Spiele souverän

Am Samstag, 9. November, fand für die Herren 2 die erste Runde der Wintermeisterschaft für die vierte Liga in Adliswil statt. Dieses Jahr stellte Wallisellen wieder die gleiche Mannschaft auf wie letztes Jahr. Das hiess, dass die Spieler bereits auf einander abgestimmt waren und somit brach man am Morgen zuversichtlich auf.

Mit dem ersten Spiel gegen Dietikon kehrte auch das altbekannte Problem der Umstellung vom grossen Aussenplatz in die Kleinhalle zurück. Jedoch gelang dies den Wallisellern durchaus gut, und man konnte den ersten Satz erfolgreich für sich entscheiden. Leider hatte das Team im zweiten Satz mehr Mühe, unter anderem auch weil Dietikon vermehrt gute Angriffe gelangen. So kämpften beide Mannschaften Kopf an Kopf. Dabei konnten die Spieler aus Wallisellen konzentriert bleiben und man gewann diesen Satz. Somit fehlte bloss noch der dritte Satz, den man auch wieder ohne grössere Probleme verbuchen konnte.

Nach einer Pause stellte man sich wieder im Feld auf, diesmal gegen den Gastgeber Adliswil. Da dessen Mannschaft einige sehr junge Spieler hat, wurde Wallisellen darum gebeten, mit einem leichteren Frauenball statt einem schweren Herrenball zu spielen. Wallisellen kam dieser Bitte nach, auch wenn dies für die Angreifer bedeutete, dass man die Kraft reduzieren musste. Trotz dieser Anpassung konnte Wallisellen die ersten beiden Sätze klar gewinnen und dann folgte der dritte: Aus dem Anschlag gab es mehrere Fehler nacheinander und das Team vermochte diesen Rückstand nicht aufzuholen und somit verlor man diesen Satz.

Das letzte Spiel war gegen Obfelden, eine Mannschaft, welche zum ersten Mal an einer Herrenmeisterschaft teilnahm. Obwohl es sich um Neulinge handelte, waren sie oft in



der Lage, viele der Walliseller Angriffe abzuwehren, während die Defensive aus Wallisellen eher zu kämpfen hatte. Somit musste dieser Satz klar an den Gegner abgegeben werden. Auch beim zweiten Satz sah es für Wallisellen nicht allzu gut aus, doch fand das Team genug Ansporn, um weiterzukämpfen, bis der Satz gewonnen werden konnte. Diesen neu gefundenen Schwung konnte die Mannschaft in den letzten Satz mitnehmen und so diesen auch noch für sich entscheiden.

Insgesamt gewann Wallisellen alle drei Spiele und konnte sieben von neun Punkten holen. Somit können die Spieler auf eine gute Leistung zurückblicken. Allerdings sollte man sich nicht auf diesen Lorbeer ausruhen, sondern sich im Hinblick auf die restlichen Spieltage steigern. Insbesondere gilt es, Eigenfehler vor allem in der Offensive zu reduzieren.

Es spielten: Daume Corsin, Francou Baptiste, Heneghan Nicolas, Hofer Claudia und Strassmann Diego.

Herren 1

Am Sonntag, 10. November, startete für die erste Herrenmannschaft die neue Wintersaison in Adliswil.

Im ersten Spiel gegen Satus Schlieren starteten die Herren 1

wunschgemäss. Obwohl sich noch der eine oder andere Fehler einschlich, konnte der erste Satz gewonnen werden. Im zweiten Satz liess die Konzentration teilweise nach und so punktete Schlieren im entscheidenden Moment und entschied so den Satz für sich. Der letzte Punkt ging wiederum klar an Wallisellen und so resultierte ein 2:1.

Das zweite und bereits letzte Spiel an diesem ersten Spieltag wurde gegen Dietikon 1 ausgetragen. Den ersten Satz konnte Wallisellen gewinnen. Im zweiten Satz war das Spiel sehr ausgeglichen, leider unterlief den Herren auch hier im entscheidenden Moment ein unnötiger Fehler, welcher den Satz entschied. Den letzten Punkt für diesen Tag konnten die Walliseller dann wieder klar für sich entscheiden. So resultierte auch in diesem Spiel ein 2:1-Sieg.

Mit total vier von sechs Punkten kann das Team zufrieden sein, auch wenn noch ein Punkt mehr möglich gewesen wäre. Am nächsten Spieltag gilt es, die gezeigte Leistung wieder abzurufen und hie und da noch zu verbessern.

Es spielten: Brügger Pascal, Daume Corsin, Hofer Michael, Kobler Stefan, Staudenmaier Adrian und Wyniger Markus. (e.)